
Subject: Direkte Impotenz nach Absetzen von FIN?
Posted by [Peter-83](#) on Mon, 10 Aug 2020 19:13:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Leidgenossen,

ich habe nun fast 10 Jahre Fin eingenommen ohne jegliche NW. Im Sommer dieses Jahres habe ich nun einige seltsame Veränderungen bemerkt. Viele braue Leber/Muttermale in kurzer Zeit und einige Magenprobleme. Daraufhin war ich beim Arzt. Mein Hautarzt meinte sie wären nicht gefährlich und mein Hausarzt vermute eine Gastritis.

Sicherheitshalber war ich letzten Donnerstag noch bei einem zweiten Hautarzt und ich erzählte ihm auch von meiner FIN Einnahme. Daraufhin hat er mich dringend von der Einnahme gewarnt und meinte ggfs. kommen die Symptome davon. Zusätzlich hat er mich fast 1 Stunden über die Risiken informiert. Mein bisheriger Stamm-Hautarzt hatte mir von diesen Nebenwirkungen nie erzählt und auch nicht vor dem Warnzettel aus dem Jahr 2018. Im Beipackzettel war hiervon nicht viel zu lesen. Klar bin ich selbstschuld dass ich das Zeug genommen habe. Andererseits habe ich nun große Sorge / Ängste um meine Zukunft.

Nach dem ich zuhause mich intensiv über die Nebenwirkungen informiert habe, beschloss ich die Einnahme zu stoppen. Letzten Donnerstag habe ich die Einnahme gestoppt. Und seit dem Wochenende habe ich keine Erektion mehr, Muskelschmerzen, Schlafstörungen, Hitzeschübe, -3kg und wieder Magenprobleme. Sind das die typischen Symptome der NW? oder habe ich aufgrund der Aufklärung einen psychische Knacks erlitten?

Habe mir direkt auch ein Termin beim Urologen gemacht, da ich auch absolut keine Erektion und kein Interesse an Sex mehr bekomme seit der Aufklärung.

Kommen die Nebenwirkungen nach dem Absetzen wirklich so schnell? Danke für eure Hilfe
